Röm.-kath. Kirchgemeinde
Ettingen

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE ETTINGEN

Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom Montag, 15.06.2026 um 19.30 h im Pfarreiheim

Anwesend:	20 Stimmberechtigte (inkl. Pfarrer und 5 Kirchgemeinderäte)
Entschuldigt:	Marco Baumann, Johnson George
Nicht stimmberechtigte Gäste:	Annelies Zoller, Kirchenchorpräsidentin

Traktanden:

1. Eröffnung der Versammlung / Begrüssung
   - 1.1 Begrüssung
   - 1.2 Wahl der Stimmenzähler
   - 1.3 Genehmigung der Traktandenliste
2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 24. November 2025
3. Rechnung 2025
   - 3.1 Rechnungsbericht
   - 3.2 Revisorenbericht
   - 3.3 Genehmigung der Rechnung 2025
4. Anträge
5. Informationen aus der Kirchgemeinde
6. Verschiedenes

1. Eröffnung der Versammlung

1.1 Begrüssung

Die Präsidentin begrüsst die Anwesenden zur Kirchgemeindeversammlung und übergibt das Wort unserem Pfarrer Roger Schmidlin. Er bezieht sich auf die Firmung vom letzten Sonntag und schenkt uns ein Gebet über den Heiligen Geist.

Die Präsenzliste ist im Umlauf und alle Anwesenden haben sich eingetragen.

1.2 Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler wird die Präsidentin fungieren. Die Versammlung hat keine Einwände.

1.3 Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste wird ohne Einwände genehmigt.

2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 24. November 2025

Das Protokoll der letzten KGV wurde rechtzeitig, zusammen mit der Rechnung und der Einladung, im Schriftenstand aufgelegt. Das Protokoll wird ohne Gegenstimme und mit einer Enthaltung genehmigt und der Verfasserin Sibylle Muntwiler verdankt.

3. Rechnung 2025

3.1 Rechnungsübersicht

Nicole Schaub stellt die Rechnung 2025 vor und beantwortet diverse Fragen der Anwesenden. Die Rechnung schliesst mit einem Verlust von CHF 67'787.79 ab, bei einem Aufwand von CHF 641'324.89 und einem Ertrag von CHF 573'537.10.
Die beantragten Bausubventionen bei der Landeskirche sind immer noch ausstehend.

3.2 Revisorenbericht

Sibylle Muntwiler verliest den Revisorenbericht in Abwesenheit der Revisoren Johnson George und Marco Baumann. Die Rechnung 2025 wurde anhand von Stichproben geprüft und es wurde festgestellt, dass die Buchhaltung übersichtlich und ordnungsgemäss geführt wurde. Die Revisoren beantragen der Kirchgemeindeversammlung die Rechnung 2025 zu genehmigen.
Die Präsidentin dankt den Revisoren für die geleistete Arbeit.

3.3 Genehmigung der Rechnung 2025

Die Rechnung 2025 wird von der KGV einstimmig genehmigt. Die Präsidentin dankt den Anwesenden fürs Vertrauen und Nicole Schaub und Sibylle Muntwiler für die ordentliche Buchführung.

4. Anträge

Es sind vorgängig keine Anträge eingegangen und es gibt auch keine Wortmeldungen aus der Versammlung.

5. Informationen aus der Kirchgemeinde

Unser Pfarrer Roger Schmidlin gibt einige Informationen aus der Kirchgemeinde. Er macht auf die Pfarreireise nach Ostfriesland/Nordsee aufmerksam. Bisher sind 27 Anmeldungen eingegangen.

6. Verschiedenes

Leider sind Kündigungen von Patrizia Figiel per Ende Juli und Irene Brodmann per Ende August eingegangen. Die Präsidentin dankt den beiden Mitarbeiterinnen herzlich für ihren Einsatz in den vergangenen Jahren und bedauert ihren Weggang.

Ab 1. August wird Winona Thangeswaran mit einem Teilpensum als Katechetin bei uns starten und 6 Schulstunden geben, dazu die Erstkommunion und weitere Aufgaben übernehmen.

Die ausserschulischen Anlässe für die Oberstufe 7. Klasse werden ab August von Luca Reck übernommen.

Der Firmkurs wird weiterhin mit Oberwil zusammen organisiert, unterstützt durch Luca Reck und Marco Baumann. Die Präsidentin dankt den beiden jungen Männern für ihre Unterstützung. Dieses Jahr waren sie auch mit dem Pfarrer und den Oberwilern auf der Firmreise in Assisi. Die Firmung gestern war sehr schön und feierlich mit Firmspender Bischofsvikar Valentine Koledoye. Patrizia Figiel hat diesen Anlass noch einmal begleitet.

Die Präsidentin teilt der Versammlung mit, dass sie ihr Amt per Ende Jahr abgeben wird. Das vergangene Jahr war für sie persönlich, privat und in Kombination mit ihrem 70%- Arbeitspensum sehr anspruchsvoll.
Sie war sehr gerne Präsidentin. Sie übernahm das Präsidium damals eher unvorbereitet, doch die Aufgaben haben sie in den vergangenen Jahren persönlich weitergebracht. Es ist ihr nun wichtig, die andauernde Überbelastung zu vermeiden und ihre Kraft auf die beruflichen Herausforderungen konzentrieren zu können.

Für Irene Brodmann ist bereits eine Nachfolgelösung in Sicht. Details folgen, sobald der Vertrag unterschrieben ist. Geplant ist ein Einstieg per 1. August.

Die alte Kirchturmspitze ist mittlerweile in der Kirche montiert worden. Der Einsatz von Daniel Thüring als Initiant und die Unterstützung durch Martin Brodmann (MB Metallbau) und Aris Brodmann (Brodmann AG Werbetechnik) werden verdankt. Diese Kirchturmspitze wurde in einer Ettinger Scheune gefunden und wäre entsorgt worden.

Die Josephstatue in der Friedhofsmauer wurde auch auf Initiative von Daniel Thüring restauriert und konserviert, durch Frau Amrein, Restauratorin in Basel. Auch dafür herzlichen Dank Daniel Thüring und an Martin Brodmann für die Renovation der Mauernische.

Am Kirchendach bei der Sakristei wurden Spyrenkästen montiert. Sie sind nicht so auffällig. Leider haben die Mauersegler den Weg hinein noch nicht gefunden. Wir hoffen aufs nächste Jahr.

Der Pfarrgarten wird wieder frei zum Bewirtschaften. Er wird nun ausgeschrieben.

Johann Rudolf Thüring übergibt der Kirchgemeinde einen Originalbrief von Bischof Rink von Baltenstein in Pruntrut aus dem Jahr 1747. Er fand diesen in den Unterlagen seines Vaters. Der Kirchenrat dankt herzlich für dieses interessante Dokument und wird das Papier archivieren.

Daniel Thüring gibt noch Erklärungen zur montierten Kirchturmspitze.

Der heilige Josef wurde vermutlich anfangs 18. Jahrhunderts hergestellt. In der linken Hand hatte er eventuell mal eine Lilie. Diese fehlt aber heute leider. Es ist unklar, wann die Statue in diese Nische kam. Ursprünglich war ein Teil der Figur Blattvergoldet, wurde dann aber übermalt.

Priska Gehr erkundigt sich, wie genau der Religionsunterricht der 7. Klässler in der Sekundarschule ablaufen wird.

Daniel Thüring fragt, wie weit man mit der Archivierung und Digitalisierung der Kirchenbücher ist und erhält von der Versammlung den Auftrag, sich über diese Angelegenheit schlau zu machen, zusammen mit dem Kulturhistorischen Verein.

Martin Brodmann informiert, dass der Kirchenrat an der letzten GV der Guggersunne, zwei Bücher über die Geschichte der Solargenossenschaft Guggersunne erhalten hat. Ein Exemplar kommt ins Archiv und das andere kann im Pfarreisekretariat zum Lesen ausgeliehen werden kann.

Der Kirchenrat hat beschlossen, dass es neue Mikrofone in der Kirche geben wird. Angelus Wismer weist darauf hin, dass beachtet werden sollte, dass die drahtlosen Mikrofone auch zur Anlage der Gemeinde für den Friedhof passen.

Toni Gorrengourt macht darauf aufmerksam, dass es schwierig wird, eine Nachfolgerin für Judith Stöcklin zu finden und ruft die Versammlung auf, geeignete Kandidaten und Kandidatinnen für den Kirchenrat zu melden.

Es gibt keine weiteren Fragen und Anregungen aus der Versammlung.

Die Präsidentin schliesst die Kirchgemeindeversammlung, dankt fürs Erscheinen und lädt die Anwesenden zum Apéro ein. Sie dankt den Mitgliedern des Kirchenrates für die Mitarbeit im vergangenen Jahr.

Unser Pfarrer wünscht allen schöne Sommerferien.

Ende der Versammlung: 20.35 h

Die Präsidentin Judith Stöcklin
Ettingen, 29. Juni 2026

Das Protokoll führte Sibylle Muntwiler-Stöcklin